Berlin, 18. September 2026

PRESSEMITTEILUNG
Museumsinsel Berlin
Bodestr. 1-3, 10178 Berlin

Mythen, Kult und Kosmologie
Die Museumsinsel Berlin zu Gast in Armenien
21. September 2026 bis 21. März 2027
Eine gemeinsame Ausstellung der Museumsinsel Berlin und des Historischen Museums Armeniens in Jerewan

Anlässlich ihres 200-jährigen Jubiläums präsentiert sich die Museumsinsel Berlin erstmals in einer sammlungsübergreifenden Gemeinschaftsausstellung im Historischen Museum Armeniens in Jerewan. Unter dem Titel „Mythen, Kult, Kosmologie. Die Museumsinsel zu Gast in Armenien“ treten rund 50 ausgewählte Objekte aus sechs Sammlungen der Museumsinsel Berlin in einen Dialog mit einer ebenso großen Auswahl aus den Beständen des armenischen Partnermuseums. Die rund 100 Exponate eröffnen neue Perspektiven auf Mythen, religiöse Praktiken und kosmologische Vorstellungen verschiedener Kulturen. Im Herbst 2027 wird die Kooperation in Berlin fortgesetzt: Dann zeigt die Museumsinsel Berlin eine gemeinsame Ausstellung mit bedeutenden archäologischen Schätzen aus Armenien.

Nach vorangegangenen Ausstellungskooperationen des Historischen Museums Armeniens mit dem British Museum und dem Musée du Louvre ist nun erstmals die Museumsinsel Berlin mit einer großen Gemeinschaftsausstellung in der armenischen Hauptstadt Jerewan zu Gast. Die Ausstellung bietet mit rund 100 Exponaten eine einzigartige Gelegenheit, dem gemeinsamen kulturellen Erbe sowie den Weltanschauungen unterschiedlicher Zivilisationen nachzuspüren. Etwa 50 Objekte aus sechs Sammlungen der Museumsinsel Berlin treten dabei in einen Dialog mit einer ebenso großen Auswahl aus den Beständen des Historischen Museums Armeniens. Gemeinsam beleuchten sie Mythen, Kult und Kosmologie und schlagen eine Brücke zwischen dem kulturellen und spirituellen Erbe Armeniens und den Kulturen der antiken Welt.

Die vielfältigen Sammlungen der Museumsinsel Berlin und die reichen Bestände des Historischen Museums Armeniens eröffnen die besondere Möglichkeit, kulturelle Entwicklungen über Zeit und Raum hinweg vergleichend zu betrachten. Das Spektrum reicht von babylonischen

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

MUSEUMSINSEL BERLIN
ALTE NATIONALGALERIE, ALTES MUSEUM, BODE-MUSEUM, JAMES-SIMON-GALERIE, NEUES MUSEUM, PERGAMONMUSEUM, PERGAMONMUSEUM. DAS PANORAMA

PRESSESPRECHER MUSEUMSINSEL BERLIN
TIMO WEISSBERG

Bodestr. 1-3
10178 Berlin

Telefon: +49 30 266 42 68 03
Mobil: +49 151 641 456 37

presse.mui@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

PARTNER UND FÖRDERER DES JUBILÄUMS

LOTTO-Stiftung Berlin
Kuratorium Preußischer Kulturbesitz
visitBerlin

Mobilitätspartner:
Flix SE

Medienpartner:
radioeins
radio3

Projektseite: www.mi200.de

Steindokumenten über bronzezeitliche kosmologische Darstellungen bis hin zu frühchristlichen Kultgegenständen.

Ausgangspunkt der Ausstellung ist ein außergewöhnliches Bronzeobjekt aus der Sammlung des Historischen Museums Armeniens: die Darstellung eines symbolischen Modells des Sonnensystems, die zugleich als Logo des Museums dient. Drei vergleichbare Stücke gehören zur Sammlung des Museums für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin und werden in der Ausstellung in Jerewan erstmals öffentlich präsentiert.

Die gemeinsam von der Museumsinsel Berlin und dem Historischen Museum Armeniens konzipierte Ausstellung steht für eine bedeutende Kooperation und eine langjährige armenisch-deutsche Verbundenheit, deren Wurzeln in der archäologischen Forschung bis in das 19. Jahrhundert zurückreichen. Das Projekt schafft neue Verbindungen zwischen den Sammlungen beider Institutionen, vertieft den kulturellen Austausch zwischen Armenien und Deutschland und unterstreicht die Bedeutung des internationalen Museumsdialogs.

Im Herbst 2027 findet die Kooperation ihre Fortsetzung auf der Museumsinsel Berlin: Eine gemeinsame Ausstellung präsentiert dort bedeutende archäologische Schätze aus Armenien.

Ein vertiefendes Interview zur Ausstellung in Armenien mit Matthias Wemhoff, Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte, kann auf dem Blog der Staatlichen Museen zu Berlin nachgelesen werden: https://blog.smb.museum/die-richtige-zeit-fuer-starke-verbindungen-museumsinsel-zu-gast-in-armenien/

MUSEUMSINSEL BERLIN
ALTE NATIONALGALERIE, ALTES MUSEUM, BODE-MUSEUM, JAMES-SIMON-GALERIE, NEUES MUSEUM, PERGAMONMUSEUM, PERGAMONMUSEUM. DAS PANORAMA

PRESSESPRECHER MUSEUMSINSEL BERLIN TIMO WEISSBERG

Bodestr. 1-3
10178 Berlin

Telefon: +49 30 266 42 68 03
Mobil: +49 151 641 456 37

presse.mui@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

200 JAHRE MUSEUMSINSEL BERLIN

PARTNER UND FÖRDERER DES JUBILÄUMS

LOTTO-Stiftung Berlin
Kuratorium Preußischer Kulturbesitz
visitBerlin

Mobilitätspartner:
Flix SE

Medienpartner:
radioeins
radio3

Projektseite: www.mi200.de

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).